



# Sage CRM 2023 R2 Versionshinweise

**Aktualisiert:** September 2023

© 2023, The Sage Group PLC oder ihre Lizenzgeber. Alle Rechte vorbehalten. Sage, Sage Logos und die Sage Produkt- und Dienstnamen, die hier angeführt werden, sind Marken von The Sage Group PLC oder ihren Lizenzgebern. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.

# Inhalt

---

<b>Übersicht</b> .....	<b>5</b>
Freigabedatum und zugehörige Dateien .....	6
Dokumentation und Hilfe .....	7
<b>Installation und Upgrade</b> .....	<b>8</b>
Voraussetzungen für die Installation .....	8
Upgrade-Pfad .....	9
Aufgaben nach der Installation/nach dem Upgrade .....	10
Unterstützte Themen .....	11
<b>Neue Funktionen und Verbesserungen</b> .....	<b>12</b>
OAuth 2.0 in Exchange Online: Unterstützung für einen einzelnen Mandanten .....	13
Schritt 1: Hinzufügen der Anwendungsidentitätswechselrolle in Exchange Online .....	13
Schritt 2: Aktivieren des E-Mail-Anwendungszugriffs in Microsoft 365 .....	14
Schritt 3: Registrieren von Sage CRM als neue Anwendung in Entra ID .....	14
Schritt 4: Konfigurieren der Exchange-Integration in Sage CRM .....	16
Anzeigen von Workflow-Regeln und -Aktionen, ohne den Workflow zu deaktivieren .....	17
Festlegen eines Standard-Zeitstempels für importierte E-Mails .....	18
Funktionsweise .....	18
Neue Spalten beim Importieren von E-Mails aus Exchange Online .....	19
Öffnen mehrerer schreibgeschützter Registerkarten .....	20
Pipeline-Diagramme: Phasen mit Null Datensätzen ausblenden .....	22
Narrative-Verbesserungen .....	22

<b>Behobene Probleme</b> .....	<b>24</b>
<b>Eingestellte Funktionen</b> .....	<b>35</b>
<b>Bekannte Probleme und Einschränkungen</b> .....	<b>36</b>
<b>Open-Source-Komponenten</b> .....	<b>40</b>

# Übersicht

---

Dieses Dokument enthält Informationen über die neuen Funktionen und Verbesserungen, behandelte Probleme und bekannte Probleme (sofern vorhanden) in Sage CRM 2023 R2. Diese Informationen sind für Sage OpCos, Sage CRMPartner und Sage CRM Kunden gedacht.

In diesem Dokument wird zwar die Bezeichnung Sage CRM verwendet, regionale Produkte können jedoch andere Markennamen haben.

Je nach Region sind Lizenzschlüssel für Sage CRM 2023 R2 erhältlich, mit denen bestimmte Produktmodule wie **Vertrieb**, **Marketing** und **Service** (oder Kombinationen dieser Module) installiert werden können. Weitere Informationen über die Verfügbarkeit von Modulen und Konfigurationen in Ihrer Region erhalten Sie bei Ihrer lokalen Sage Niederlassung.

Bei der Installation von Sage CRM 2023 R2 haben Sie die Möglichkeit, über Google Analytics anonym Sage CRM Nutzungsstatistiken an Sage zu senden. Diese Informationen ermöglichen Sage, sein Angebot an Dienstleistungen und Softwareprodukten gezielt zu verbessern.

# Freigabedatum und zugehörige Dateien

<b>Freigabedatum</b>	<b>eWare.dll-Version</b>
September 2023	20.23.0.2

# Dokumentation und Hilfe

Zum Anzeigen kontextabhängiger Hilfe klicken Sie in Sage CRM 2023 R2 auf die Schaltfläche **Hilfe**.

Weitere Informationen über die Softwareprodukte, mit denen Sage CRM 2023 R2 zusammenarbeiten und integriert werden kann, finden Sie im **Sage CRM Help Center** unter *2023 R2Hardware and Software Requirements* (Software- und Hardware-Anforderungen).

Die Onlineversion der *Benutzerhilfe* bzw. der *Hilfe für Systemadministratoren* sowie die gesamte PDF-Dokumentation zu dieser Version finden Sie im **Sage CRM Help Center**.

**Hinweis:** Die Bereitstellung übersetzter Hilferessourcen und Handbücher wurde eingestellt. Für Sage CRM wird jetzt nur noch englischsprachige Dokumentation zur Verfügung gestellt.

# Installation und Upgrade

---

**Hinweis:** Installieren Sie nur eine Instanz von Sage CRM pro Server. Sage unterstützt keine Konfigurationen, bei denen zwei oder mehr Instanzen von Sage CRM auf demselben Server installiert sind.

## Voraussetzungen für die Installation

Vergewissern Sie sich vor einer Installation oder einem Upgrade von Sage CRM, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Ihre Umgebung erfüllt die *Hardware- und Softwareanforderungen für Sage CRM2023 R2*, die im **Sage CRM Help Center** genannt sind.
- Der *Microsoft OLE DB-Treiber für SQL Server* ist in der SQL Server-Instanz installiert, die zum Hosten der Sage CRM-Datenbank dient.

### **Microsoft OLE DB-Treiber für SQL Server herunterladen**

Sie müssen mindestens die Treiberversion 18 installieren. Wenn dieser Treiber nicht installiert ist, kann Sage CRM Setup keine Verbindung zum SQL Server herstellen.

**Hinweis:** Beraten Sie sich mit Ihrem Sage-Geschäftspartner über den Schutz Ihrer Daten, aktivieren Sie Secure Socket Layer (SSL) und sorgen Sie dafür, dass Benutzer die Verbindung zu Sage CRM über ein Virtual Private Network (VPN) herstellen, wenn Sie Sage CRM außerhalb Ihres Firmennetzwerks verfügbar machen.



# Upgrade-Pfad

Mithilfe des Sage CRM 2023 R2 Installationspakets können Sie für die Versionen 2023 R1, 2022 R2, 2022 R1, 2021 R2 und 2021 R1 ein Upgrade ausführen.

Wenn Sie ein Upgrade von einer früheren Version von Sage CRM durchführen möchten, müssen Sie zunächst auf eine der hier aufgeführten Versionen aktualisieren.


Beachten Sie Folgendes:

- CTI (Computer Telephony Integration) wurde aus Sage CRM entfernt und wird nicht mehr unterstützt. Wenn Sie CTI in einer früheren Version von Sage CRM installiert haben, wird CTI beim Upgrade auf 2023 R2 vollständig entfernt.
- Die Sperrliste **Dateierweiterungseinschränkungen** wird seit Sage CRM 2023 R1 nicht mehr unterstützt. Bei einem Upgrade von einer Version vor 2023 R1 werden die Dateinamenerweiterungen der **Dateierweiterungseinschränkungen** vom Sage CRM-Setup nicht an Sage CRM 2023 R2 übertragen. Sie müssen diese Einschränkungen manuell übertragen.

# Aufgaben nach der Installation/nach dem Upgrade

- Sage CRM Setup kann kein Upgrade von Microsoft SQL Server Express durchführen, das mit einer früheren Sage CRM-Version installiert wurde. Dies kann dazu führen, dass Sage CRM eine nicht unterstützte Version von Microsoft SQL Server Express verwendet. Führen Sie ggf. nach einem Upgrade von Sage CRM manuell ein Upgrade von Microsoft SQL Server Express durch.

Informationen zu unterstützten Microsoft SQL Server Express-Versionen finden Sie in den *Hardware- und Softwareanforderungen für Sage CRM 2023 R2* im **Sage CRMHelp Center**.

- Vergewissern Sie sich, dass Benutzerkennwörter in Sage CRM nicht leer sind. Falls in Ihrer Umgebung leere Benutzerkennwörter vorhanden sind, können Sage CRM-Funktionen ein unerwartetes Verhalten aufweisen.
- Melden Sie sich bei Sage CRM mindestens einmal als Systemadministrator an, ehe Sie ein Upgrade auf die nächste Version durchführen. Dies ist für eine ordnungsgemäße Aktualisierung der Datenbank von Sage CRM erforderlich.
- Leeren Sie den Cache des Webbrowsers auf den Computern sämtlicher Benutzer, um sicherzustellen, dass das Control-Center ordnungsgemäß funktioniert.
- Geben Sie das Passwort des Systemadministrators von Sage CRM erneut ein, nachdem Sie für eine Version von Sage CRM, die in ein anderes System integriert ist, ein Upgrade durchgeführt haben.
  - a. Melden Sie sich bei Sage CRM als Systemadministrator an.
  - b. Wählen Sie  | **Administration** | **Integration** | **Integrationsliste** aus, und klicken Sie auf die Integration, für die Sie das Passwort erneut eingeben möchten.
  - c. Wählen Sie **Deaktivieren** und dann **Fortfahren** aus.
  - d. Wählen Sie **Ändern** aus.
  - e. Geben Sie das Passwort in das Textfeld **CRM Passwort** erneut ein.
  - f. Klicken Sie auf **Speichern**.
  - g. Wählen Sie **Aktivieren** aus.

**Hinweis:** Sie müssen das Sage CRM Systemadministratorpasswort mithilfe der oben genannten Schritte immer dann erneut eingeben, wenn Sie die Integration ändern.

# Unterstützte Themen

Das einzige unterstützte Sage CRM-Thema ist "Modern".

Es wird empfohlen, dass Sage CRM-Systemadministratoren nach der Installation oder einem Upgrade das Thema "Modern" als Standardthema festlegen.

Weitere Informationen finden Sie unter *Ändern des Standardthemas* in der *Systemadministratorhilfe zu Sage CRM 2023 R2* im **Sage CRM Help Center**.

# Neue Funktionen und Verbesserungen

---

Sage CRM 2023 R2 bietet folgende neue Funktionen und Verbesserungen:

- **OAuth 2.0 in Exchange Online: Unterstützung für einen einzelnen Mandanten**
- **Anzeigen von Workflow-Regeln und -Aktionen, ohne den Workflow zu deaktivieren**
- **Festlegen eines Standard-Zeitstempels für importierte E-Mails**
- **Neue Spalten beim Importieren von E-Mails aus Exchange Online**
- **Öffnen mehrerer schreibgeschützter Registerkarten**
- **Narrative-Verbesserungen**

# OAuth 2.0 in Exchange Online: Unterstützung für einen einzelnen Mandanten

**Funktions-ID:** CRMS-1280

Beim Konfigurieren von OAuth 2.0 für eine Exchange Online-Integration in Sage CRM können Sie angeben, ob Ihre Sage CRM-Anwendung in Microsoft Entra ID einen einzelnen Mandanten oder mehrere Mandanten unterstützt.

Dafür gibt es die neue Option **Unterstützter Kontotyp**, wenn Sie in Sage CRM  |

**Administration | E-Mail und Dokumente | Exchange-Integration | Verbindungsverwaltung**) eine neue Verbindung zu Exchange Online erstellen oder eine vorhandene Verbindung ändern.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um OAuth 2.0 für Exchange Online zu konfigurieren. Stellen Sie zunächst sicher, dass für Ihr Office 365-Administratorkonto ein Postfach in Exchange Online konfiguriert ist.

## Schritt 1: Hinzufügen der Anwendungsidentitätswechselrolle in Exchange Online

1. Melden Sie sich beim **Exchange Admin Center** in Office 365 an.
2. Fügen Sie die **Anwendungsidentitätswechselrolle** zu Ihrem Office 365-Administratorkonto hinzu:
  - a. Wählen Sie **Berechtigungen | Administratorrollen** aus.
  - b. Wählen Sie das Pluszeichen (+) aus, um eine neue Rollengruppe für Sage CRM zu erstellen:
    - Geben Sie in das Feld **Name** einen beschreibenden Namen für die Gruppe ein (zum Beispiel **Sage CRM Identitätswechsel**).

- Wählen Sie unter **Rollen** das Pluszeichen (+) aus, und fügen Sie die **Anwendungsidentitätswechselrolle** hinzu.
  - Wählen Sie unter **Mitglieder** das Pluszeichen (+) aus, und fügen Sie Ihr Office 365-Administratorkonto hinzu. Für das Konto muss ein Postfach in Exchange Online konfiguriert sein.
3. Wählen Sie anschließend **Speichern** aus.

## Schritt 2: Aktivieren des E-Mail-Anwendungszugriffs in Microsoft 365

1. Melden Sie sich beim **Admin Center für Microsoft 365** an.
2. Navigieren Sie zu **Aktive Benutzer**.
3. Führen Sie für jeden Benutzer in der Liste die folgenden Schritte aus:
  - a. Wählen Sie den Anzeigenamen des Benutzers aus.
  - b. Wählen Sie in den daraufhin geöffneten Dialog die Registerkarte **Mail** aus.
  - c. Wählen Sie **E-Mail-Apps verwalten** aus.
  - d. Aktivieren Sie in dem daraufhin geöffneten Dialog die Kontrollkästchen neben allen Anwendungen außer **Outlook-Desktop (MAPI)** und **IMAP**.
  - e. Speichern Sie die Änderungen.

## Schritt 3: Registrieren von Sage CRM als neue Anwendung in Entra ID

1. Melden Sie sich beim **Admin Center für Microsoft Entra** als Administrator an.
2. Wählen Sie **App-Registrierungen** aus.
3. Registrieren Sie eine neue Anwendung:
  - a. Wählen Sie **Neue Registrierung** aus.
  - b. Geben Sie einen beschreibenden Namen für die Anwendung ein.
  - c. Wählen Sie unter **Unterstützte Kontotypen** eine der folgenden Optionen aus:

- **Nur Konten in diesem Organisationsverzeichnis (nur Standardverzeichnis - einzelner Mandant)**, wenn Ihre Sage CRM-Anwendung einen einzelnen Mandanten unterstützen soll.
- **Konten in jedem Organisationsverzeichnis (beliebiger Microsoft Entra ID-Mandant - mehrere Mandanten)**, wenn Ihre Sage CRM-Anwendung mehrere Mandanten unterstützen soll.

**Hinweis:** Sage CRM unterstützt keine anderen Optionen unter **Unterstützte Kontotypen**.

4. Wählen Sie unter **Umleitungs-URI (optional)** den Eintrag **Öffentlicher Client/nativ (mobil & Desktop)** aus, und geben Sie die folgenden URIs ein:

- *http://localhost/<Name\_der\_Installation>/custompages/oauth/callback.html*
- *https://<Servername>/<Name\_der\_Installation>/custompages/oauth/callback.html*

Wenn Ihr Sage CRM-Server im Internet zugänglich ist, müssen Sie auch hinzufügen:

- *https://<Server-FQDN>/<Name\_der\_Installation>/custompages/oauth/callback.html*

In diesen URIs:

- *<Name\_der\_Installation>* steht für den Namen Ihrer Installation von Sage CRM. Der Name muss komplett in Kleinbuchstaben angegeben werden.
- *<Servername>* steht für den Namen Ihres Sage CRM-Servers. Der Name muss komplett in Kleinbuchstaben angegeben werden.
- *<Server-FQDN>* steht für den vollqualifizierten Domännennamen Ihres Sage CRM-Servers. Der Name muss komplett in Kleinbuchstaben angegeben werden.

5. Wählen Sie **Registrieren** aus.

6. Kopieren Sie die angezeigte Anwendungs- bzw. Client-ID, und speichern Sie sie in einer Datei.

7. Wechseln Sie zu **API-Berechtigungen**, und fügen Sie die folgende delegierte Microsoft Graph-Berechtigung für Ihre Anwendung hinzu:

- EWS.AccessAsUser.all

# Schritt 4: Konfigurieren der Exchange-Integration in Sage CRM

**Hinweis:** Falls Microsoft Office 365-Anmeldedaten auf dem Server mit Sage CRM im Cache gespeichert sind, können bei den nachfolgenden Schritten Fehler auftreten. Um dies zu vermeiden, empfehlen wir, diese Schritte entweder in einer Inkognito-Registerkarte Ihres Web-Browsers durchzuführen oder den Cache des Web-Browsers zu leeren.

1. Öffnen Sie auf dem Server mit Sage CRM einen Web-Browser und geben den Zugriffs-URL für Sage CRM ein, wobei Sie den Servernamen oder die IP-Adresse durch *localhost* ersetzen.  
Beispiel: *http://localhost/crm*
2. Melden Sie sich bei Sage CRM als Systemadministrator an.
3. Wechseln Sie zu **<Mein Profil> | Administration | System | Systemverhalten** und klicken Sie auf **Ändern**.
4. Stellen Sie sicher, dass **Exchange-Integration verwenden** auf **Ja** eingestellt ist.
5. Wechseln Sie zu **<Mein Profil> | Administration | E-Mail und Dokumente | Exchange-Integration | Verbindungsverwaltung** und klicken Sie auf **Neu**.
6. Legen Sie folgende Optionen fest:
  - Wählen Sie unter **Exchange-Typ** die Einstellung **Exchange Online (Office 365)** aus.
  - Geben Sie bei **URL des Exchange-Webdiensts** den URL *https://outlook.office365.com/EWS/Exchange.asmx* an.
  - Geben Sie in das Feld **Anwendungs-ID (Client-ID)** die ID ein, die Sie in *Schritt 3: Registrieren von Sage CRM als neue Anwendung in Entra ID* kopiert haben.
  - Geben Sie in **Unterstützter Kontotyp** abhängig von der Konfiguration Ihrer Anwendung in Entra ID einen der folgenden Werte ein:
    - *common*. Geben Sie diesen Wert ein, wenn Ihre Anwendung in Entra ID mehrere Mandanten unterstützt.
    - *{Mandanten-ID}* oder *{Domänennamen}*. Geben Sie eine Mandanten-ID oder einen Domänennamen ein, wenn Ihre Anwendung in Entra ID einen einzelnen Mandanten unterstützt.



- In **URL der OAuth-Autorität** wird der Authentifizierungs-URL angezeigt, den Sage CRM für den angegebenen Kontotyp verwendet, d. h. `https://login.microsoftonline.com/{Kontotyp}/oauth2/v2.0`, wobei `{Kontotyp}` entweder `common` oder `{Mandanten-ID}/{Domänenname}` ist.

7. Klicken Sie auf **Speichern**.

Eventuell werden Sie dazu aufgefordert, sich bei Ihrem Office 365-Administratorkonto anzumelden und der zuvor registrierten Sage CRM-Anwendung Berechtigungen zu erteilen.

# Anzeigen von Workflow-Regeln und - Aktionen, ohne den Workflow zu deaktivieren

**Funktions-ID:** CRMS-523

Ein Systemadministrator muss einen Workflow nicht mehr deaktivieren, um die Details der zugehörigen Regeln und zugrunde liegenden Aktionen anzuzeigen. In den früheren Sage CRM-Versionen musste ein Systemadministrator dazu einen Workflow deaktivieren.

1. Wählen Sie  | **Administration** | **Erweiterte Anpassung** | **Workflow** aus.
2. Wählen Sie einen Workflow in der Liste aus.



Unter **Verfügbare Regeln** sind die Namen der Workflow-Regeln als Hyperlinks formatiert. Sie können diese auswählen, um die Details der Regeln und zugrunde liegenden Aktionen anzuzeigen. Um Workflow-Regeln zu ändern, müssen Sie den Workflow weiterhin deaktivieren.

# Festlegen eines Standard-Zeitstempels für importierte E-Mails

**Funktions-ID:** CRMS-1197, CRMS-1468

Die neue Option **Standard-Zeitstempel für importierte E-Mails** in den Benutzereinstellungen ermöglicht es Benutzern und Systemadministratoren, den Standard-Zeitstempel für E-Mails festzulegen, die aus Microsoft Exchange Online importiert werden.

Diese neue Option kann wie folgt konfiguriert werden:

- Ein Benutzer muss  | **Einstellungen** auswählen.
- Ein Systemadministrator muss  | **Benutzer** | **Benutzer** auswählen, einen Benutzer suchen und auswählen, sowie anschließend **Benutzereinstellungen** auswählen.

Suchen Sie **Standard-Zeitstempel für importierte E-Mails**, und wählen Sie dann eine der folgenden Optionen aus:

- **E-Mail-Datum verwenden.** Für die importierten E-Mail-Nachrichten wird das ursprüngliche Sendedatum (bei ausgehenden Nachrichten) oder Empfangsdatum (bei eingehenden Nachrichten) verwendet.
- **Aktuelles Datum verwenden.** Für die importierten Nachrichten wird das aktuelle Datum verwendet.

Um diese neue Option zu berücksichtigen, wurde außerdem das Kontrollkästchen **E-Mail-Datum verwenden** im Bildschirm, in dem ein Benutzer E-Mails importiert, durch die Dropdown-Liste **Zeitstempel für importierte E-Mails** ersetzt.

## Funktionsweise

Der in **Standard-Zeitstempel für importierte E-Mails** ausgewählte Zeitstempel ist standardmäßig auch im Bildschirm, in dem ein Benutzer E-Mails aus Microsoft Exchange Online importiert, in **Zeitstempel für importierte E-Mails** ausgewählt. Ein Benutzer kann den Zeitstempel in **Zeitstempel für importierte E-Mails** ändern, bevor Nachrichten importiert werden.

# Neue Spalten beim Importieren von E-Mails aus Exchange Online

**Funktions-ID:** CRMS-1197, CRMS-1334

Im Bildschirm, der geöffnet wird, wenn ein Benutzer **E-Mails importieren** auswählt, um Nachrichten aus Microsoft Exchange Online zu importieren, wurde eine neue Spalte hinzugefügt. Die neue Spalte zeigt an, ob eine Nachricht eine oder mehrere Anlangen enthält. Wenn dies der Fall ist, wird in der Spalte ein Büroklammersymbol (📎) angezeigt.

Die Spalten in diesem Bildschirm ändern sich jetzt abhängig von dem Ordner, den ein Benutzer in Exchange Online ausgewählt hat.

Wenn der ausgewählte Ordner ausgehende Nachrichten enthält (ein Benutzer hat beispielsweise **Gesendet** ausgewählt), werden im Bildschirm die folgenden Spalten angezeigt:

- **An.** Zeigt die Namen der Empfänger an.
- **E-Mail-Adressen.** Zeigt die E-Mail-Adressen der Empfänger an.
- **Gesendet.** Zeigt das Datum und die Uhrzeit an, zu der die E-Mail gesendet wurde.

Wenn der ausgewählte Ordner eingehende Nachrichten enthält (ein Benutzer hat beispielsweise **Posteingang** ausgewählt), werden im Bildschirm die folgenden Spalten angezeigt:

- **Von.** Zeigt den Namen des Absenders an.
- **E-Mail-Adresse.** Zeigt die E-Mail-Adressen des Absenders an.
- **Empfangen.** Zeigt das Datum und die Uhrzeit an, zu der die E-Mail empfangen wurde.

# Öffnen mehrerer schreibgeschützter Registerkarten

Diese neue Funktion ermöglicht die Arbeit mit Sage CRM mit mehreren Browserregisterkarten.

Bei der Arbeit mit Datensätzen für Standardentitäten wie Firma, Interessent oder Verkaufschance müssen Sie u. U. ständig zwischen den entsprechenden Registerkarten wechseln, um die jeweiligen Informationen anzuzeigen. Sie können dieses Wechseln vermeiden, indem Sie Registerkarten für Entitäten in separaten schreibgeschützten Browserregisterkarten öffnen. Anschließend können Sie die Browserregisterkarten auf dem Monitor so anordnen, dass sie alle gleichzeitig angezeigt werden.

Um festzustellen, ob Sie auf der Registerkarte für eine Entität eine schreibgeschützte Browserregisterkarte öffnen können, zeigen Sie auf das Entitätssymbol auf der Registerkarte. Klicken Sie auf das Symbol, wenn die QuickInfo **In schreibgeschützter Registerkarte öffnen** angezeigt wird, um eine schreibgeschützte Browserregisterkarte zu öffnen.

Klicken Sie beispielsweise auf der Registerkarte **Zusammenfassung** eines Personendatensatzes auf .

**Hinweis:** Um die auf einer schreibgeschützten Browserregisterkarte angezeigten Informationen zu bearbeiten, müssen Sie zur ursprünglichen Entitätsregisterkarte zurückkehren, auf der die schreibgeschützte Registerkarte geöffnet wurde.

Sie können die folgenden Sage CRM-Registerkarten schreibgeschützt öffnen:

Registerkarte	Schreibgeschützter Modus verfügbar für
Adressen	Firmen- und Personenentitäten
Anhänge	Standardentitäten, für die diese Registerkarte verfügbar ist
Kampagnenliste	Standardentitäten, für die diese Registerkarte verfügbar ist
Tickets	<ul style="list-style-type: none"><li>Firmen-, Personen- und Lösungsentitäten</li><li>Menü <b>Mein CRM</b></li></ul>


<b>Registerkarte</b>	<b>Schreibgeschützter Modus verfügbar für</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Menü <b>Team - CRM</b></li> </ul>
Kommunikation	Standardentitäten außer Kommunikation
Firmenteam	Firmenentität
Dokumente	Standardentitäten außer Kommunikation
Externe Teilnehmer	Standardentitäten, für die diese Registerkarte verfügbar ist
Gruppen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardentitäten, für die diese Registerkarte verfügbar ist</li> <li>• Menü <b>Mein CRM</b></li> </ul>
Interessenten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Menü <b>Mein CRM</b></li> <li>• Menü <b>Team - CRM</b></li> </ul>
Notizen	Standardentitäten außer Kommunikation
Verkaufschancen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Firmen- und Personenentitäten</li> <li>• Menü <b>Mein CRM</b></li> <li>• Menü <b>Team - CRM</b></li> </ul>
Personen	Firmen- und Personenentitäten
Telefon/E-Mail	Firmen- und Personenentitäten
Schnellansicht	Firmen- und Personenentitäten
Lösungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ticketentität</li> <li>• Menü <b>Team - CRM</b></li> </ul>
Zusammenfassung	Standardentitäten außer Kommunikation, Angebot und Auftrag
Nachverfolgung	Standardentitäten außer Kommunikation und Lösung

# Pipeline-Diagramme: Phasen mit Null Datensätzen ausblenden



**Funktions-ID:** CRMS-738

Sage CRM umfasst eine neue Option **Phasen mit Null Datensätzen anzeigen**, die es Benutzern und Systemadministratoren die Möglichkeit bietet, Phasen einer rechteckigen Pipeline auszublenden, die keine Datensätze enthalten. Diese neue Option steuert die Ticketpipeline, die Interessenten-Pipeline und die Verkaufschancen-Pipeline. **Phasen mit Null Datensätzen anzeigen** ist standardmäßig auf **Ja** eingestellt.

Zuvor wurden für eine rechteckige Pipeline immer Pipeline-Phasen ohne Datensätze angezeigt.

**Hinweis:** **Phasen mit Null Datensätzen anzeigen** ist nur verfügbar, wenn ein Systemadministrator **Pipeline-Diagrammstil** in  | **Administration** | **System** | **Systemverhalten** auf **Rechteck** festgelegt hat.

Die Verwendung dieser neuen Option kann wie folgt aktiviert werden:

- Benutzer müssen  | **Einstellungen** auswählen.
- Systemadministratoren müssen  | **Administration** | **Benutzer** | **<Benutzer>** | **Benutzereinstellungen** auswählen.

## Narrative-Verbesserungen

Für die Registerkarte **Narrative**, die für Firmen angezeigt wird, wurden die folgenden Verbesserungen implementiert:

- **Lokalisierung.** Die Registerkarte **Narrative** ist jetzt mit deutschen, spanischen und französischen Übersetzungen verfügbar. Um die Registerkarte in der gewünschten Sprache anzuzeigen, installieren Sie Sage CRM mit dem Setup-Paket für die betreffende Sprache.
- **Ticketphase anzeigen.** Auf der Registerkarte **Narrative** wird jetzt die aktuelle Phase für jedes erwähnte Ticket angezeigt.

- **Fehlerkorrekturen.** Die folgenden Probleme auf der Registerkarte **Narrative** wurden behoben:
  - Bei einem Firmenteam mit zwei oder mehr Mitgliedern fehlte der Hyperlink zur Registerkarte **Firmenteam** in der Beschreibung unter **Firma**.
  - Geringfügige Formatierungs- und Syntaxprobleme.

# Behobene Probleme


---




Es folgt eine Liste mit Kundenproblemen (Tickets), die in dieser Version behoben wurden.


<b>Problem-ID</b>	<b>Bereich</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Status</b>
CRMS-694	Tickets, Workflow	<p>In einigen Szenarien fügte ein Workflow, der eine Kommunikation erstellt hatte (z. B. Senden einer E-Mail über ein erstelltes Ticket an mehrere Benutzer), mehr als einen Datensatz in die Communication-Datenbanktabelle für die betreffende Kommunikation ein.</p> <p>Allerdings wird erwartet, dass für jede Kommunikation nur ein Datensatz in der Communication-Datenbanktabelle erstellt wird. Wenn eine E-Mail an mehrere Benutzer gesendet wurde, sollte der Workflow mehrere Datensätze in der Comm_Link-Datenbanktabelle erstellen und mit dem einzelnen Datensatz in der Communication-Tabelle verknüpfen.</p>	Behoben
CRMS-1435	Tickets, Workflow	<p>In einigen Szenarien wurde ein Feldwert, der von einer Workflow-Aktion festgelegt wurde, unerwartet auf 10 Zeichen gekürzt.</p> <p>Dieses Problem trat auf, wenn eine Workflow-Aktion so konfiguriert war, dass ein Wert in einer Spalte zurückgesetzt und durch einen Wert aus einem Feld ersetzt wurde, dessen <b>Attribut</b> auf <b>Ausgeblendet</b> festgelegt war.</p>	Behoben




<b>Problem-ID</b>	<b>Bereich</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Status</b>
CRMS-1409	Firmen, Personen	Wenn ein Benutzer eine Firma öffnete, der keine Standardperson zugewiesen war, waren die Kontaktinformationen für die Firma leer.	Behoben
CRMS-1405 CRMS-1418	Firmen, Personen	Wenn ein Firmendatensatz bearbeitet wurde, dem kein Hauptkontakt zugewiesen war, wurde der folgende Fehler gemeldet: "Es trat ein unerwartetes Ereignis auf: Ausnahmefehler: Fehler - Datensatz nicht gefunden. Sie haben ggf. keine Berechtigungen."	Behoben
CRMS-1370 CRMS-1368	Hauptprodukt	Bei Verwendung der Google Chrome-Version 113.0.5682.64 wurde bei jeder Auswahl eines anklickbaren Elements der Benutzeroberfläche in Sage CRM die Frage eingeblendet, ob die Website verlassen werden sollte.	Behoben
CRMS-915	Anpassung	<p>In einigen Szenarien enthielt ein Bericht die falsche ID eines benutzerdefinierten Entitätsdatensatzes. Das Problem trat z. B. auf, wenn die folgenden Schritte ausgeführt wurden:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Benutzerdefinierte Entität mit Firma, Person, Kommunikation und Bibliothek erstellen.</li> <li>2. Sicherstellen, dass die ID-Spalte in der custom_edits-Tabelle für die benutzerdefinierte Entität nicht als System markiert war.</li> <li>3. Beschriftung und Name für das Feld ändern, das die ID der benutzerdefinierten Entität darstellt.</li> <li>4. Neue Ansicht mit einem ähnlichen Ansichtsskript wie das folgende hinzufügen:</li> </ol>	Behoben

Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
		<pre data-bbox="716 226 1166 632"> SELECT * FROM SALESANDBOOKING LEFT OUTER JOIN Communication ON SalesAndBooking.SaBo_ SalesAndBookingId = Communication.Comm_ SalesAndBookingId WHERE SalesAndBooking.SaBo_ Deleted IS NULL AND Communication.Comm_Deleted IS NULL </pre> <p data-bbox="716 661 1130 804">Wobei die Felder, die SalesAndBookingId enthalten, die benutzerdefinierte Entität darstellen.</p> <ol data-bbox="670 835 1130 1119" style="list-style-type: none"> <li>5. Neuen Personendatensatz erstellen, der mit keiner Firma verknüpft war.</li> <li>6. Listenbericht mit dem ID-Feld der benutzerdefinierten Entität mit aktiviertem Auto-Hyperlinking erstellen.</li> </ol> <p data-bbox="651 1161 1159 1381">Wenn der Bericht ausgeführt und dort die ID eines benutzerdefinierten Entitätsdatensatzes ausgewählt wurde, wurde der falsche benutzerdefinierte Entitätsdatensatz geöffnet.</p>	
CRMS-742	Anpassung	<p data-bbox="651 1417 1166 1560">Die im Inhalt der Liste <b>Arbeitsplatz - HTML</b> verfügbaren Optionen waren nicht identisch, obwohl sie identisch sein sollten.</p> <p data-bbox="651 1591 1166 1661">Dieses Problem trat auf, wenn die folgenden Schritte ausgeführt wurden:</p> <ol data-bbox="670 1686 1166 1879" style="list-style-type: none"> <li>1.    <b>Administration</b>   <b>Anpassung</b>   <b>Firma</b>   <b>Listen, Inline-Anpassung</b> und dann das Symbol <b>Anpassen</b> neben dem Firmenraster auswählen.</li> </ol>	Behoben

Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
		<ol style="list-style-type: none"> <li>2. Optionen im Inhalt der Liste <b>Arbeitsplatz - HTML</b> betrachten.</li> <li>3. In der Schnellsuche den Pfeil-nach-unten, <b>Firma, Suchen</b> und dann <b>Liste anpassen</b> auswählen.</li> <li>4. Optionen im Inhalt der Liste <b>Arbeitsplatz - HTML</b> betrachten.</li> </ol> <p>Die in den Schritten 1 und 2 angezeigten Optionen waren verschieden, obwohl sie identisch sein sollten.</p>	
CRMS-1424	Anpassung, Interessenten	<p>Es war nicht möglich, Interessentenfelder zum Interessentenraster hinzuzufügen, da keine Interessentenfelder verfügbar waren.</p> <p>Dieses Problem trat insbesondere auf, wenn ein Systemadministrator folgende Schritte ausführte:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. In    <b>Administration</b>   <b>Anpassung</b>   <b>Interessent</b>   <b>Listen</b>  auswählen.</li> <li>2. Versuchen, ein Interessentenfeld in der <b>Feld</b>-Liste auszuwählen.</li> </ol> <p>In der <b>Feld</b>-Liste waren dann keine Interessentenfelder vorhanden.</p>	Behoben
CRMS-1454	Anpassung, Interessenten, Verkaufsch.	<p>Es war nicht möglich, das Verkaufschancenraster anzupassen, da keine Verkaufschancenfelder verfügbar waren.</p> <p>Dieses Problem trat insbesondere auf, wenn ein Systemadministrator folgende Schritte ausführte:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. In    <b>Administration</b>  </li> </ol>	Behoben

Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
		<p><b>Anpassung   Verkaufschance</b>  <b>  Listen</b>  auswählen.</p> <p>2. Versuchen, eine Element in der <b>Feld</b>-Liste auszuwählen.</p> <p>Die <b>Feld</b>-Liste war dann leer.</p>	
CRMS-1372	Control-Center	<p>In Dashboard-Elementen, in denen eigentlich Filter verfügbar sein sollten, waren keine Filteroptionen (z. B. <b>Filtern nach</b>) vorhanden.</p> <p>Dieses Problem gab es z. B. im Element "Meine offenen Verkaufschancen".</p>	Behoben
CRMS-1460	Dokumentation	In der Dokumentation wurde der alte Name von Microsoft Entra ID (Azure Active Directory) verwendet.	Behoben
CRMS-1884	Dokumentation	In den Anleitungen zum Konfigurieren von OAuth 2.0 für Exchange Online wurde der alte Name von Microsoft Entra ID (Microsoft Azure Active Directory) verwendet.	Behoben
CRMS-1378	E-Mail	Sage CRM reagierte nicht mehr, wenn ein Benutzer eine Workflow-Aktion zum Senden einer E-Mail-Nachricht mit einer Anlage auswählte. Dieses Problem trat nur für Benutzer auf, deren Name nicht-englische Zeichen enthielt.	Behoben
CRMS-1414 CRMS-1472	E-Mail	Im eingebetteten E-Mail-Editor fehlten die Optionen für <b>Schriftart</b> und <b>Größe</b> .	Behoben
CRMS-1089	E-Mail	Wenn ein Benutzer eine E-Mail mit dem eingebetteten E-Mail-Editor weiterleitete, ging das Seitenverhältnis der Bilder verloren, sodass die Bilder verzerrt waren, nachdem die E-Mail im Posteingang des Empfängers eingegangen war.	Behoben

<b>Problem-ID</b>	<b>Bereich</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Status</b>
CRMS-1188	E-Mail	Wenn <b>E-Mail-Verwaltungsserveroptionen</b> in    <b>Administration   E-Mail und Dokumente</b> konfiguriert waren, um eine E-Mail an den Systemadministrator zu senden, wenn der Sage CRM E-Mail Manager-Dienst gestartet wurde, ist beim Systemadministrator keine derartige E-Mail angekommen.	Behoben
CRMS-1199	E-Mail, OAuth 2.0	Wenn ein OAuth 2.0-Token für den Zugriff auf ein Outlook-Postfach in Microsoft Office 365 abgelaufen war, wurde von Sage CRM der folgende irreführende Fehler in das Protokoll geschrieben:  "Ausnahme beim Herstellen einer Verbindung mit dem E-Mail Server: Authentifizierungsfehler: unbekannter Benutzername oder ungültiges Passwort."	Behoben  Die in das Sage CRM-Protokoll geschriebene Meldung wurde so geändert, dass das Problem korrekt beschrieben wird.
CRMS-970	Lite Outlook-Plug-In	Nachdem ein Benutzer eine E-Mail mit einer Anlage abgelegt hatte, in deren Name chinesische Zeichen enthalten waren, wurden diese Zeichen durch Leerzeichen ersetzt.	Behoben  Das Lite Outlook-Plug-In wurde in Sage CRM 2022 R2 und höher durch die erweiterte E-Mail-Importfunktion ersetzt.  Verwenden Sie diese Funktion zum Importieren von E-Mails, die Anlagen mit chinesischen Zeichen enthalten.  Weitere Informationen finden Sie im


Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
			Artikel zum <b>Importieren von Kontakten und E-Mail-Nachrichten aus Exchange Online.</b>
CRMS-1244	Serienbrief	Wenn eine Workflow-Aktion, die einen Serienbrief erstellte, zum Erstellen eines DOCX-Dokuments konfiguriert war, wurde fälschlicherweise ein DOC-Dokument erstellt.	Behoben
CRMS-1447	Serienbrief	<p>Wenn ein Benutzer einen Serienbrief erstellt und die Serienbriefdatei bearbeitete, wurde die Datei in Sage CRM nicht an den Zieldatensatz angehängt.</p> <p>Dieses Problem ist nur aufgetreten, wenn ein Benutzer bei der Serienbriefferstellung die folgenden Schritte ausführte:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Kontrollkästchen <b>Kommunikation erstellen</b> deaktivieren.</li> <li>2. Schaltfläche <b>Datei anzeigen/bearbeiten</b> auswählen und Serienbriefdatei bearbeiten.</li> <li>3. Bearbeitete Datei suchen und öffnen.</li> <li>4. <b>Datei hochladen und fortfahren</b> auswählen.</li> </ol>	Behoben
CRMS-1043	Verkaufsch.	<p>Wenn ein Verkaufschancendatensatz angezeigt wurde, wurden im oberen Abschnitt des Datensatzes Details einer anderen Verkaufschance angezeigt.</p> <p>Dieses Problem trat im folgenden Szenario auf:</p>	Behoben

<b>Problem-ID</b>	<b>Bereich</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Status</b>
		<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Verkaufschance A öffnen.</li> <li>2. Schnellsuche verwenden, um Verkaufschance B zu finden und zu öffnen.</li> <li>3. Über die Schaltfläche "Zurück" im Web-Browser zurück zu Verkaufschance A wechseln.</li> </ol>	
CRMS-1233	Verkaufsch.	<p>Wenn die folgenden Schritte ausgeführt wurden, wurde der Fehler "Es trat ein unerwartetes Ereignis auf" gemeldet:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Im Hauptmenü <b>Team - CRM   Verkaufschancen</b> auswählen und dann einen Verkaufschancendatensatz öffnen.</li> <li>2. <b>Team - CRM   Verkaufschancen</b> auswählen und dann eine andere Verkaufschance öffnen.</li> <li>3. <b>Ändern</b> auswählen.</li> </ol>	Behoben
CRMS-1384	Verkaufsch.	Wenn ein Benutzer eine Phase in der Verkaufschancen-Pipeline auswählte, wurden mehrere Phasen ausgewählt.	Behoben
CRMS-1251	Verkaufsch.	Wenn ein Benutzer eine Verkaufschance in <b>Team - CRM   Verkaufschancen</b> und dann die Registerkarte <b>Aufträge</b> auswählte, wurden keine Aufträge angezeigt.	Behoben
CRMS-1260	Verkaufsch.	<p>Wenn ein Benutzer eine Verkaufschance in <b>Team - CRM   Verkaufschancen</b>, dann die Registerkarte <b>Aufträge</b> und danach die Registerkarte <b>Zusammenfassung</b> anzeigte, ist der folgende Fehler aufgetreten:</p> <p>"Angebote und Aufträge können nicht</p>	Behoben

Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
		erstellt werden, da die aktuelle Verkaufschance Einträge enthält."	
CRMS-1419	Verkaufsch.	<p>In einigen Fällen wurde in der Verkaufschancen-Pipeline nicht der richtige Name einer oder mehrerer Phasen und die falsche Anzahl von Datensätzen in einer Phase angezeigt.</p> <p>Dieses Problem trat auf, wenn ein Systemadministrator die Verkaufschancen-Pipeline durch Hinzufügen neuer Phasen anpasste.</p>	Behoben
CRMS-1361	Verkaufsch.	<p>Wenn ein Benutzer versucht hat, über <b>Team - CRM   Verkaufschancen</b> und Auswahl einer Verkaufschance eine Verkaufschance zu bearbeiten, wurde der folgende Fehler angezeigt:</p> <p>"Es trat ein unerwartetes Ereignis auf: Ausnahmefehler: Fehler - Datensatz nicht gefunden. Sie haben ggf. keine Berechtigungen."</p>	Behoben
CRMS-1345	Verkaufsch.	<p>Wenn ein Benutzer versucht hat, einen Verkaufschancendatensatz zu bearbeiten, wurde der folgende Fehler angezeigt:</p> <p>"Es trat ein unerwartetes Ereignis auf. Ausnahmefehler: Fehler - Datensatz nicht gefunden. Sie haben ggf. keine Berechtigungen."</p> <p>Dieses Problem trat auf, nachdem der Systemadministrator bei der Anpassung von Sage CRM ein Feld aus der Opportunity-Datenbanktabelle zum Bildschirm für Ticketdetails hinzugefügt hat.</p>	Behoben
CRMS-1223	Verkaufsch., Angebote, Aufträge	In einigen Szenarien war beim Öffnen einer Verkaufschance in <b>Team - CRM   Verkaufschance</b> und Auswählen der Registerkarte	Behoben



Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
		<b>Angebote</b> keine Schaltfläche <b>Neu</b> vorhanden, sodass kein neues Angebot erstellt werden konnte.	
CRMS-1194	Verkaufsch., Workflow	Nach dem Upgrade von Sage CRM funktionierte ein verkaufschancenbezogener Workflow nicht mehr.  Wenn ein Workflow beispielsweise so konfiguriert war, dass einer neu erstellten Verkaufschance ein Überprüfungsteam zugewiesen werden sollte, wurde dieser Vorgang nicht durchgeführt.	Behoben
CRMS-868, CRMS-839	Schnellsuche	Ein Firmenname mit Klammern wurde in der Schnellsuche nicht korrekt angezeigt.  Der Teil des Namens in Klammern wurde beispielsweise als <i>Nicht definiert</i> angezeigt.	Behoben
CRMS-1033	Self-Service	In der Self-Service-UI trat der folgende Fehler auf:  "eWare.eWareBlockContainer error `<Fehlercode>` [SafeCall Exception]: Schwerwiegender Fehler"	Behoben
CRMS-1387	Webservices	Bei der Überprüfung des Sage CRM-Servers mit ManageEngine Vulnerability Manager Plus durch einen Systemadministrator wurden die folgenden Sicherheitslücken festgestellt, die durch Tomcat 9.0 im Lieferumfang von Sage CRM verursacht wurden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">CVE-2020-8022</a></li> <li>• <a href="#">CVE-2020-9484</a></li> <li>• <a href="#">CVE-2020-11996</a></li> <li>• <a href="#">CVE-2020-13934</a></li> </ul>	Behoben  Tomcat im Lieferumfang von Sage CRM wurde auf Version 9.0.75 aktualisiert, in dem diese Sicherheitslücken behoben wurden.

Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">CVE-2020-13935</a></li> <li>• <a href="#">CVE-2020-13943</a></li> <li>• <a href="#">CVE-2020-17527</a></li> <li>• <a href="#">CVE-2021-24122</a></li> <li>• <a href="#">CVE-2021-25329</a></li> <li>• <a href="#">CVE-2021-25122</a></li> <li>• <a href="#">CVE-2021-30639</a></li> <li>• <a href="#">CVE-2021-41079</a></li> <li>• <a href="#">CVE-2022-29885</a></li> <li>• <a href="#">CVE-2021-33037</a></li> <li>• <a href="#">CVE-2021-30640</a></li> <li>• <a href="#">CVE-2022-23181</a></li> <li>• <a href="#">CVE-2022-34305</a></li> </ul>	
CRMS-1300	Workflow	<p>Wenn ein Systemadministrator einen Workflow in    <b>Administration   Erweiterte Anpassung   Workflow</b> bearbeitete, trat das folgende Problem auf:</p> <p>Bei einer langen Liste <b>Verfügbare Regeln</b> (mehr als 30 Regeln) war es nicht möglich, eine Regel vom Ende der Liste an die gewünschte Stelle im Workflow-Diagramm zu ziehen, da das Diagramm nicht scrollbar war.</p>	Behoben

# Eingestellte Funktionen

---

- **Oracle Java Runtime Environment (JRE) 8.** Diese JRE-Edition wird mit Sage CRM nicht mehr unterstützt, weil für Oracle JRE 8 jetzt eine kommerzielle Lizenz für die Weiterverteilung erforderlich ist. Damit alle von JRE abhängigen Funktionen von Sage CRM weiterhin wie vorher funktionierten, wurde Oracle JRE 8 durch eine Open-Source-32-Bit-JRE 8 ersetzt, die von der [adoptium.net](https://adoptium.net)-Website heruntergeladen und kostenlos genutzt werden kann. Wenn Sie ein Upgrade auf Sage CRM 2023 R2 durchführen oder diese Version zum ersten Mal installieren, müssen Sie nichts unternehmen.

Wenn Sie jedoch weiterhin eine Version vor 2023 R2 Sage CRM verwenden möchten, müssen Sie jedoch eine Oracle JRE 8-Lizenz erwerben oder Oracle JRE 8 manuelle durch eine Open-Source-JRE 8 ersetzen, um die Bedingungen der kommerziellen Oracle JRE 8-Lizenz zu erfüllen. Ausführliche Anleitungen und weitere Informationen zum Ersatz für die Oracle JRE 8 finden Sie im [Sage CRM-Blog in SageCity](#).

# Bekannte Probleme und Einschränkungen

---

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung sind folgende Probleme und Einschränkungen in Sage CRM 2023 R2 bekannt.

Problem-ID	Bereich	Beschreibung
CRMS-450 CRMS-595	E-Mail	<p>Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf ein hervorgehobenes falsch geschriebenes Wort im integrierten E-Mail-Editor klicken, stellt das Kontextmenü, das sich öffnet, keine Liste mit Vorschlägen zum Korrigieren des Worts an.</p> <p>Dieses Problem tritt in den Web-Browsern Google Chrome, Microsoft Edge und Mozilla Firefox auf und wird durch eine Komponente eines Drittanbieters namens CKEditor verursacht.</p> <p>BEHELFSLÖSUNG 1</p> <p>Klicken Sie bei gedrückter Strg-Taste mit der rechten Maustaste auf das falsch geschriebene Wort, um eine Liste mit Vorschlägen anzuzeigen.</p> <p>BEHELFSLÖSUNG 2</p> <p>Installieren und verwenden Sie eine Rechtschreibprüfungserweiterung für Ihren Web-Browser wie <b>LanguageTool</b>.</p>
CRMS-430	RESTful-API SData	<p>Wenn Sie in Postman Platzhalterzeichen (%) in einer GET-Anforderung verwendet, um bestimmte Datensätze zurückzugeben, kommt es zu unerwarteten Ergebnissen.</p> <p>Die folgende Anforderung gibt z. B. alle Firmen zurück, anstatt lediglich der Firmen, deren Name <i>Gate</i> enthält:</p>

Problem-ID	Bereich	Beschreibung
		<pre>GET http://SageCrmServer/sdata/crmj/sagecrm2/-/Company?where=comp_name like '%Gate%'</pre> <p>Dieses Problem liegt an der Verarbeitung bestimmter Zeichen in Postman. In der Vergangenheit war in Postman eine Einstellung namens <b>Use next generation URL processing</b> verfügbar. Wenn Sie diese Einstellung deaktivieren, funktionieren die Platzhalterzeichen. Die Einstellung wird in den aktuellen Postman-Versionen jedoch nicht mehr unterstützt.</p> <p>BEHELFSLÖSUNG 1</p> <p>Verwenden Sie die URL-Codierung (%25), um Platzhalterzeichen (%) in Ihrer Anforderung zu codieren, z. B.:</p> <pre>GET http://SageCrmServer/sdata/crmj/sagecrm2/-/Company?where=comp_name like '%25Gate%25'</pre>
		<p>BEHELFSLÖSUNG 2</p> <p>Verwenden Sie einen anderen Client, um die RESTful-API zu testen, z. B. SoapUI oder ReadyAPI.</p>
Nicht zutreffend	RESTful-API	<p>Bei Verwendung der RESTful-API können die folgenden Probleme auftreten.</p> <p>Problem 1: Obwohl die an die RESTful-API gesendete Anforderung das HTTPS-Protokoll verwendet, verwenden die von der API zurückgegebenen URLs HTTP.</p> <p>Problem 2: Die Basis-URL der von der API zurückgegebenen Datensätze kann von der URL abweichen, die Sie in Ihrer Anforderung verwendet haben. Die Basis-URL in Ihrer Anforderung kann beispielsweise den vollqualifizierten Domännennamen (FQDN) des Sage CRM-Servers enthalten, die Basis-URL der zurückgegebenen Datensätze enthält aber stattdessen den Namen des lokalen Servers.</p> <p>GRUND</p> <p>Problem 1: Dies ist so vorgesehen. Die RESTful-API verwendet immer HTTP in den URLs der zurückgegebenen Datensätze.</p>

Problem-ID	Bereich	Beschreibung
		<p>Problem 2: Um die URLs der zurückgegebenen Datensätze zu bilden, verwendet die RESTful-API den Servernamen, der in der <code>Parm_Value</code>-Spalte der <code>Custom_SysParams</code>-Datenbanktabelle gespeichert ist. In dieser Spalte können jedoch mehrere Namen für den Sage CRM-Server, z. B. der lokale Name und FQDN, getrennt durch ein Semikolon gespeichert sein:</p> <pre data-bbox="711 514 1247 541">myserver;myservername.mydomain.com</pre> <p>Die RESTful-API verwendet immer den ersten Servernamen, der in dieser Spalte gespeichert ist.</p> <p><b>BEHELFSLÖSUNG FÜR PROBLEM 2</b></p> <p>Ändern Sie die Reihenfolge der Servernamen, die in der Spalte <code>Parm_Value</code> der Sage CRM-Datenbank gespeichert sind, sodass der FQDN Ihres Servers an erster Stelle steht.</p> <ol data-bbox="727 909 1425 1228" style="list-style-type: none"> <li>1. Zeigen Sie die Servernamen an, die in der <code>Parm_Value</code>-Spalte gespeichert sind: <pre data-bbox="776 1008 1393 1066">SELECT Parm_Value from Custom_SysParams where Parm_Name='ServerNames'</pre> </li> <li>2. Sichern Sie die Sage CRM-Datenbank.</li> <li>3. Führen Sie eine SQL-Anfrage durch, um die Reihenfolge der Servernamen zu ändern, z. B.: <pre data-bbox="776 1260 1442 1354">UPDATE Custom_SysParams SET Parm_Value = 'myservername.mydomain.com;myserver' WHERE Parm_Name = 'ServerNames'</pre> </li> </ol>
CRMS-151	Benutzeroberfläche	<p>Wenn das <b>Details</b>-Feld einer Entität einen langen Wert (mehr als 255 Zeichen) ohne Leerzeichen, Zeilenumbrüche oder Bindestriche enthält, wird der Wert nicht passend ins Feld umbrochen. Dieses Problem tritt beispielsweise im <b>Lead_detail</b>-Feld auf. Diese Einschränkung ist beabsichtigt und wird nicht beseitigt.</p> <p><b>BEHELFSLÖSUNG</b></p> <p>Sie können einen langen Wert in das Feld einpassen, indem Sie nur die ersten 255 Zeichen des Werts anzeigen. Fügen Sie das <b>Details</b>-Feld dazu in einen Listenblock ein. Der eigentliche Wert, der in der</p>

Problem-ID	Bereich	Beschreibung
CRMS-714	E-Mail	<p>SQL Server-Datenbank gespeichert ist, wird dadurch nicht geändert.</p>
		<p>Wenn Sie den integrierten E-Mail-Editor zum Einfügen eines Inline-Bilds in den E-Mail-Text verwenden, indem Sie <b>Einfügen</b> in einem Kontextmenü auswählen, wird eine Meldung mit dem Hinweis angezeigt, dass Ihr Web-Browser diese Funktion nicht unterstützt und Sie stattdessen die Tastenkombination STRG+V verwenden müssen.</p> <p>Wenn Sie die Tastenkombination STRG+V drücken, wird das Bild aber nicht eingefügt.</p> <p><b>BEHELFLÖSUNG</b></p> <p>So fügen Sie ein Inline-Bild ein:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Navigieren Sie unter dem Feld des E-Mail-Editors zu einer lokalen Bilddatei und wählen Sie diese aus.</li> <li>2. Wählen Sie <b>Inline-Bild importieren</b> aus.</li> </ol>

# Open-Source-Komponenten

---

Sage CRM 2023 R2 installiert die folgenden Open-Source-Komponenten:

Komponente	Rechtliche Hinweise
Apache Solr 6.1	© 2023 The Apache Software Foundation Apache License, Version 2.0 <a href="https://www.apache.org/licenses/LICENSE-2.0">https://www.apache.org/licenses/LICENSE-2.0</a> . Quellcode: <a href="https://archive.apache.org/dist/lucene/solr/6.1.0/">https://archive.apache.org/dist/lucene/solr/6.1.0/</a>
Apache Tomcat 9.0	© 2023 The Apache Software Foundation Apache License, Version 2.0 <a href="https://www.apache.org/licenses/LICENSE-2.0">https://www.apache.org/licenses/LICENSE-2.0</a> . Quellcode: <a href="https://tomcat.apache.org/download-90.cgi">https://tomcat.apache.org/download-90.cgi</a>
Eclipse Temurin Java Runtime Environment 8 based upon OpenJDK	© Eclipse Foundation GNU General Public License, Version 2 <a href="https://www.gnu.org/licenses/old-licenses/gpl-2.0.en.html">https://www.gnu.org/licenses/old-licenses/gpl-2.0.en.html</a> Quellcode: <a href="https://adoptium.net/en-GB/temurin/releases/?os=windows&amp;arch=x86&amp;package=jre&amp;version=8">https://adoptium.net/en-GB/temurin/releases/?os=windows&amp;arch=x86&amp;package=jre&amp;version=8</a>